

Ressort: Vermischtes

MH370: Australien schickt Flugzeuge und Schiffe zu möglichen Wrack-Teilen

Canberra, 20.03.2014, 11:00 Uhr

GDN - Nach der Sichtung möglicher Wrack-Teile des verschwundenen Malaysia-Airlines-Fluges hat Australien nun Flugzeuge und Schiffe in die betreffende Region im südlichen Indischen Ozean entsandt. Wie der Noteinsatzbeauftragte der australischen Seenotrettung Amsa, John Young, erklärte, seien vier Suchflugzeuge entsandt worden, um festzustellen, ob es sich bei den beiden bis zu 24 Meter großen Objekten, die auf Satellitenbildern gesichtet wurden, tatsächlich um Teile der verschollenen Maschine handelt.

Da das Gebiet weit vom Festland entfernt sei, könnten die Besatzungen der vier Flugzeuge allerdings jeweils nur etwa zwei Stunden nach den Wrack-Teilen suchen. "Es ist eine Spur, wahrscheinlich die beste Spur, die wir momentan haben", so Young. Im Laufe des Donnerstags werde ein ziviles Schiff das Gebiet erreichen, auch ein Marineschiff sei auf dem Weg, dass über die Ausrüstung verfüge, Objekte dieser Größe aus dem Wasser zu bergen, erklärte Young. Allerdings brauche dies einige Tage. Das Flugzeug gilt seit dem 8. März als vermisst.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-31880/mh370-australien-schickt-flugzeuge-und-schiffe-zu-moeglichen-wrack-teilen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com